

## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
2. Theoretische Aspekte.....	2
2.1 Überblick über den Forschungsstand.....	2
2.1.1 Kennzeichnende Faktoren der Trauer.....	2
2.1.2 Modelle zum Trauerverlauf.....	5
2.1.2.1 Life-Event-Modelle – Das Stress-Response-Modell.....	6
2.1.2.2 Trauerbezogene Modelle – Das Phasenmodell der Trauer.....	7
2.1.2.3 Trauerbewältigungs-Modelle – Konzept der Traueraufgaben...	8
2.1.2.4 Integrative Modelle – Das Duale Prozessmodell.....	9
2.1.3 Empirische Ergebnisse zum Trauerverlauf.....	10
2.1.4 Unterscheidung einfache Trauer und komplizierte Trauer.....	11
2.1.4.1 Aktuelle diagnostische Einordnung.....	12
2.1.4.2 Abgrenzung von anderen Störungsbildern.....	12
2.1.4.3 Vorschlag für diagnostische Kriterien der komplizierten Trauer.....	14
2.1.4.4 Epidemiologie und Komorbidität.....	19
2.2 Die Trauer beeinflussende Faktoren.....	21
2.2.1 Bewältigungsverhalten.....	21
2.2.1.1 Problemzentriertes versus emotionszentriertes Coping.....	21
2.2.1.2 Exkurs: Soziale Unterstützung.....	24
2.2.2 Optimismus.....	25
2.2.3 Weitere Persönlichkeitsvariablen.....	26
2.2.3.1 Neurotizismus, Gewissenhaftigkeit und Offenheit.....	26
2.2.3.2 Kontrollüberzeugungen.....	28
2.2.3.3 Resilienz.....	29
2.2.3.4 Lebenszufriedenheit.....	31
2.2.4 Geschlechtsunterschiede.....	32
2.2.4.1 Bewältigungsstrategien.....	32
2.2.4.2 Psychische Probleme.....	33
2.2.4.3 Körperliche Symptome.....	34

2.2.5	Soziodemographische Einflüsse.....	35
2.2.5.1	Alter.....	35
2.2.5.2	Zeitlicher Abstand vom Todestag.....	36
2.2.5.3	Zufriedenheit mit der Partnerschaft.....	37
2.2.5.4	Gläubigkeit.....	37
2.2.5.5	Exkurs: Todesursache.....	38
2.3	Begleiterscheinungen der Trauer.....	40
2.3.1	Depressivität.....	40
2.3.2	Angst.....	40
2.3.3	Weitere psychische Symptome.....	41
2.3.4	Somatische Veränderungen.....	42
3.	Entwicklung der Fragestellungen.....	43
3.1	Die Rolle der Bewältigungsstrategien.....	43
3.2	Die Rolle des Optimismus.....	44
3.3	Der Einfluss von weiteren Persönlichkeitsvariablen.....	44
3.3.1	Neurotizismus, Gewissenhaftigkeit und Offenheit.....	44
3.3.2	Kontrollüberzeugungen.....	44
3.3.3	Resilienz.....	45
3.3.4	Lebenszufriedenheit.....	45
3.4	Die Rolle des Geschlechts der Trauernden.....	45
3.5	Soziodemographische Einflüsse.....	45
3.6	Hypothesen zu den psychischen und somatischen Symptomen.....	46
3.7	Vorhersage des Komplizierten Trauer Moduls und der komplizierten Trauer.....	47
3.8	Überblick über die Hypothesen.....	48
4.	Methode.....	50
4.1	Vorgehen.....	50
4.2	Stichprobe.....	50
4.3	Messinstrumente.....	55
4.3.1	Ermittlung soziodemographischer Daten.....	55
4.3.2	Kompliziertes Trauer Modul (KTM).....	55
4.3.3	Symptom Checkliste 90 Revised (SCL-90-R).....	56

4.3.4	Beck-Depressions-Inventar (BDI-II).....	56
4.3.5	Texas-Revised-Grief-Inventory (TRIG).....	56
4.3.6	Impact of Event Scale-Revised (IES-R).....	56
4.3.7	Satisfaction With Life Scale (SWLS).....	57
4.3.8	NEO-Fünf-Faktoren-Inventar (NEO-FFI).....	57
4.3.9	IPC-Fragebogen zu Kontrollüberzeugungen (IPC).....	57
4.3.10	Life-Orientations-Test-Revision (LOT-R).....	58
4.3.11	Resilienz-Skala (RS-11).....	58
4.3.12	COPE.....	58
4.3.13	Fragebogen zum Gesundheitszustand (SF-12).....	58
4.4	Statistische Auswertung.....	59
5.	Ergebnisse.....	61
5.1	Methodische Entwicklung des KTM und empirische Überprüfung.....	61
5.1.1	Faktorenanalyse des KTM.....	61
5.1.2	Skalenbildung und Testkennwerte.....	62
5.1.3	Faktorenpassung mit dem Originalfragebogen.....	64
5.1.4	Validierung des KTM.....	66
5.1.4.1	Validierung des KTM anhand des TRIG.....	66
5.1.4.2	Vorhersage des KTM durch den TRIG.....	66
5.1.4.3	Validierung des KTM anhand des BDI-II.....	67
5.1.4.4	Vorhersage des KTM durch den BDI-II.....	68
5.1.4.5	Validierung des KTM anhand des IES-R.....	68
5.1.4.6	Vorhersage des KTM durch den IES-R.....	69
5.1.5	Zuteilung der Teilnehmer zu den Gruppen „Komplizierte Trauer“ und „Einfache Trauer“.....	70
5.1.6	Zusammenfassung.....	72
5.2	Hypothesenprüfung.....	74
5.2.1	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Bewältigungsstrategien.....	74
5.2.2	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich des Optimismus.....	75

5.2.3	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich Neurotizismus, Offenheit und Gewissenhaftigkeit.....	79
5.2.4	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der vorhandenen Kontrollüberzeugungen.....	82
5.2.5	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Resilienz...	83
5.2.6	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Lebenszufriedenheit.....	84
5.2.7	Geschlechtsunterschiede.....	85
5.2.7.1	Unterschiede zwischen den Geschlechtern bezüglich der Häufigkeit der komplizierten Trauer.....	85
5.2.7.2	Unterschiede zwischen den Geschlechtern bezüglich des Bewältigungsverhaltens, des Optimismus und der Persönlichkeitsvariablen.....	87
5.2.7.3	Unterschiede zwischen den Geschlechtern bezüglich der psychischen und somatischen Symptome.....	88
5.2.8	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich des Alters.....	93
5.2.9	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Ausprägung der Trauerreaktion.....	94
5.2.10	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Zufriedenheit mit der Partnerschaft.....	99
5.2.11	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Gläubigkeit.....	100
5.2.12	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der depressiven Symptome.....	101
5.2.13	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der Angstsymptomatik.....	103
5.2.14	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich der psychischen Belastung.....	104
5.2.15	Unterschiede zwischen den Trauergruppen bezüglich des Gesundheitszustandes.....	107
5.2.16	Vorhersage der Skalen des KTM und der komplizierten Trauer.....	108
5.2.16.1	Vorhersage der Skalen des KTM.....	108
5.2.16.1.1	Vorhersage durch das Bewältigungsverhalten.....	108
5.2.16.1.2	Vorhersage durch den Optimismus.....	109

5.2.16.1.3	Vorhersage durch weitere Persönlichkeitsvariablen.	109
5.2.16.1.4	Vorhersage durch psychische Symptome.....	111
5.2.16.1.5	Vorhersage durch soziodemographische Daten.....	112
5.2.16.2	Vorhersage der komplizierten Trauer.....	114
5.2.16.2.1	Vorhersage durch die Skalen des KTM.....	114
5.2.16.2.2	Vorhersage durch die abhängigen Variablen.....	115
5.2.16.2.3	Vorhersage durch die am besten zur Vorhersage der Skalen des KTM geeigneten Variablen.....	116
5.2.17	Überblick über die überprüften Hypothesen.....	118
6.	Diskussion.....	120
6.1	Bedeutung der Ergebnisse.....	120
6.2	Generalisierbarkeit der Ergebnisse.....	127
6.3	Kritische Reflexion.....	129
6.4	Komplizierte Trauer als eigenständiges Krankheitsbild.....	130
6.5	Forschungsausblick.....	131
7.	Literaturverzeichnis.....	133
8.	Tabellenverzeichnis.....	144
9.	Abbildungsverzeichnis.....	150
10.	Anhangsverzeichnis.....	152